

Das Beruflexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.beruflexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Moderatorin Moderator

Einstiegsgehalt: € 1.700,- bis € 2.530,- **Arbeitsmarkttrend: sinkend ↓**

INHALT

Tätigkeitsmerkmale	1
Anforderungen	1
Beschäftigungsmöglichkeiten	2
Aussichten	2
Ausbildung	2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt	2
Impressum	3

TÄTIGKEITSMERKMALE

ModeratorInnen im Bereich Fernsehen präsentieren Fernsehsendungen. Dabei übernehmen sie die Gesprächsleitung, beispielsweise bei einer Talkrunde, oder moderieren frei eine Informations- oder Unterhaltungssendung. Sie erläutern das Thema, leiten Filmbeiträge ein, erklären Grafiken, stellen Fragen an KorrespondentInnen und ReporterInnen am Schauplatz des aktuellen Geschehens oder führen Interviews mit Studiogästen. Im Radio gehört auch das An- und Abmoderieren der Musiknummern zu ihren Aufgaben. Vor der Sendung werden ModeratorInnen von den RedakteurInnen über den Aufbau der Sendung informiert. Sie arbeiten sich selbstständig in das Agentur- oder Recherchematerial zu den Themen ein und verfassen ihren Moderationstext.

ModeratorInnen werden manchmal von Unternehmen, Verbänden, Vereinen oder sonstigen Organisationen für Moderationen auf Veranstaltungen, z.B. Messen, engagiert.

ANFORDERUNGEN

- Begeisterungsfähigkeit
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Gepflegtes Erscheinungsbild
- Interesse für Sprachen
- Kommunikationsfähigkeit
- Merkfähigkeit
- Psychische Belastbarkeit
- Reaktionsfähigkeit

- Selbstständiges Arbeiten

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B.:

- Fernsehen, Radio
- Nachrichtenagenturen, Presse- und Informationsdienste, Zeitungen, Zeitschriften
- Große Unternehmen und Organisationen
- Künstleragenturen

AUSSICHTEN

Die Berufsaussichten sind stabil. Gleichzeitig werden Moderationsaufträge häufig von JournalistInnen oder SchauspielerInnen übernommen. Eine journalistische Ausbildung sowie eine zusätzliche Sprecherausbildung verbessern die Einstiegsmöglichkeiten in diesen Beruf. Eine fachliche Spezialisierung auf bestimmte Themenfelder verbessert die Chance zu Moderationen von Veranstaltungen im Unternehmensbereich eingeladen zu werden.

AUSBILDUNG

Eine gesetzlich geregelte Ausbildung für diesen Beruf gibt es nicht. Die nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten werden betriebsintern vermittelt. ModeratorInnen haben ein hohes Ausbildungsniveau, meist haben sie ein Studium absolviert. Empfehlenswert ist zudem eine journalistische Ausbildung und eine Stimm- bzw. Sprecherausbildung oder eine Schauspielausbildung.

Es gibt auch Kurz- und Spezialausbildungen in den Bereichen Journalismus, Sprechtechnik, Schauspiel, z.B.:

- WIFI: "Lehrgang zum Radio- und TV- Moderator/Redakteur"
Dauer: 128 Lehreinheiten
- Zentrum für Stimme & Sprechen: "Sprecher-Ausbildung Professionell"
Dauer: 60 Lehreinheiten in 12 bis 18 Monaten
- Deutsche Pop: "Moderator (Diploma)"
Dauer: 3 Semester (Teilzeit)

Ausbildungen im [Ausbildungskompass](#)

Steiermark

[WIFI - Lehrgang zum/zur Radio- und TV-RedakteurIn/ModeratorIn](#) (Sonstige Ausbildung)

WIFI Steiermark

Adresse: 8021 Graz, Körblergasse 111-113

Webseite: <https://www.stmk.wifi.at/>

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 1.700,- bis € 2.530,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: Juli 2018). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Die **Mindest-Löhne** und **Mindest-Gehälter** sind in den **Branchen-Kollektivverträgen** geregelt. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

Je nach Ausbildungsniveau sind große Unterschiede beim Einstiegsgehalt möglich: Mittlere/Höhere Schulen von EUR 1700 bis EUR 1920; sonstige Ausbildung von EUR 1920 bis EUR 2530.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 23.03.21

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!